

Momentaufnahmen

Von -Kiara

Kapitel 6: Entdeckung

Zwar waren Judai und Yusei nun schon seit acht Monaten zusammen und hatten sich seitdem öfters schöne Tage und Abende zu zweit gegönnt, jedoch fühlte es sich für Judai dieses Mal ganz besonders an.

Sie nutzten die vorlesungsfreie Zeit im Dezember und waren unter der Woche für ein paar Tage nach Tokyo gekommen. Genauer gesagt, über die Weihnachtstage.

Da Judais Familie japanische und amerikanische Traditionen zu guten Teilen vermischte, kannte er Weihnachten als ein Familienfest. Mit Baum, Braten und Geschenken. Dass er damit zumindest außerhalb der Schaufensterlandschaften eine Ausnahme bildete, erfuhr er erst später. Weihnachten war ein Fest für Paare geworden. Das war ihm schlicht und ergreifend weder bewusst gewesen, noch aufgefallen. Bis jetzt.

Es kam einen vor wie tiefste Nacht, dabei war es gerade 18 Uhr. Wie gewöhnlich ging die Sonne zu den frühen Abendstunden innerhalb kurzer Zeit unter und eine kühle Nachtatmosphäre bereitete sich aus. Es war die perfekte Leinwand für das bunte Lichtermeer welches die Einkaufsstraße erfüllte und noch mehr funkeln ließ als es die teuren Geschäfte sonst schon taten.

Viele Leute kamen um sich dieses Spektakel anzusehen. Am meisten waren es Paare, welche nah beieinander die bunt erleuchteten Wege entlang schlenderten. Manche furchtlosen hielten sich dabei sogar an den Händen.

Judai wollte die Lichter ebenfalls genießen. Die in rotes Licht getauchten Büsche, welche den Weg zierten, die warmen Lampen am Rande, die erleuchteten Bürogebäude und gut erkennbar in gar nicht allzu weiter Ferne, der Tokyo Tower, welcher ebenfalls in passenden Farben erstrahlte und einem riesigen Weihnachtsbaum glich.

Und dann fiel ihm auf, dass sie ein kleines bisschen anders waren, als die Paare um sie herum.

Natürlich waren sie das. Generell war es ihm auch gar nicht so bewusst, dass sie hinausstechen konnten. Aber wie viele andere Paare sparten sie sich ihre Zärtlichkeiten für Zuhause auf. Sie machten nie einen Hehl daraus. Aber jetzt waren sie quasi wie ein Teil des Ganzen. Ein Pärchen unter vielen und doch anders. Und irgendwie machte es Judai stolz.

Es war als hätte er eine neue Welt entdeckt und wäre direkt dazu eingeladen worden.

Begeistert erkundete er mit Yusei die ganzen kleinen Wege, hoch zu einem kleinen Pavillion mit direktem Blick zum Tokyo Tower, eine Runde um einen kleinen See, die nicht so kleine Allee mit den kahlen Bäumen, die glitzerten als seien sie mit Edelsteinen besetzt.

Fast wollte er Yusei von einem Blickfang zum nächsten Ziehen um ihm alles zu zeigen, was er entdeckte. Aber Judai konnte sich bremsen. Yusei bemerkte das begeisterte Funkeln in Judais Augen ja trotzdem und nichts konnte ihn seliger stimmen.